Urologische Fortbildung:

Früherkennung des Harnblasenkarzinoms und Initiativen zur besseren Durchführung klinischer Studien in der Urologie

Urologie im Dialog

Dienstag, 16.07.2019 um 18:30 Uhr

Gemeinsame Veranstaltung der Kliniken für Urologie am Universitätsklinikum und Bundeswehrkrankenhaus Ulm

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

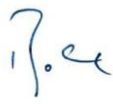
zu unserer nächsten Fortbildungsveranstaltung laden wir Sie sehr herzlich ein.

Die Abklärung einer Hämaturie unter Berücksichtigung möglicher Risikofaktoren für ein Harnblasen- bzw. Urothelkarzinom beschäftigt uns im Praxis- und Klinikalltag häufig. Da keine einheitlichen Empfehlungen zur Abklärung einer (insbesondere asymptomatischen) Mikrohämaturie vorliegen, erscheint ein risikoadaptiertes Vorgehen sinnvoll. Herr Dr. Fernández von der Clinica Alemana in Santiago de Chile wird uns bezüglich der Risikofaktoren und der möglichen Früherkennungsmaßnahmen auf den aktuellen Stand der Wissenschaft bringen. Er hat als Urologe langjährige Erfahrung mit der Epidemiologie des Harnblasenkarzinoms und leitet eine international viel beachtete Studie zur Auswirkung von Arsen im Trinkwasser.

Als weiteren Referenten konnten wir Herrn Prof. Todenhöfer gewinnen. Er verstärkt seit kurzem das Team der Studienpraxis Urologie in Nürtingen und wird uns darstellen, wie er die Transparenz und Durchführbarkeit klinischer Studien in der Urologie verbessern möchte. Wir sind optimistisch, dass sowohl die Patienten als auch wir Urologen von seinen Initiativen profitieren werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und den kollegialen Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße,



Prof. Dr. med C. Bolenz

PD Dr. med. C. Ruf

PROGRAMM

Begrüßung

C. Bolenz und C. Ruf

Risikofaktoren und Früherkennung des Harnblasenkarzinoms: Aktueller Stand

Prof. Dr. M. Fernández, Santiago de Chile

Klinische Studien in der Urologie: Initiativen für mehr Transparenz und bessere Durchführbarkeit

Prof. Dr. T. Todenhöfer, Studienpraxis Urologie, Nürtingen

Diskussion und Schlussworte

C. Bolenz und C. Ruf

Kleiner Imbiss am Ende der Veranstaltung

Moderatoren und Referenten

Prof. Dr. med. C. Bolenz
Ärztlicher Direktor, Klinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. med. M. Fernández
Clinica Alemana, Universidad de Desarrollo, Santiago de Chile

PD. Dr. med. C. Ruf
Ärztlicher Direktor, Klinik für Urologie, Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Prof. Dr. med. T. Todenhöfer
Studienpraxis Urologie, Nürtingen

Anfahrt und Lageplan, Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Ulm

Veranstaltungsort

Klinik für Urologie und Kinderurologie
Neubau Chirurgie
Konferenzraum 2.590 (Weg wird beschildert)
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm

Termin

Dienstag, 16.07.2019, 18:30 – 20:00 Uhr

Kontakt

Frau Carola Schmid
Tel.: 0731 - 500 58004
Fax: +49 (0) 731 - 500 58002
E-Mail: carola.schmid@uniklinik-ulm.de

Bescheinigungen

Es werden 2 CME-Weiterbildungskreditpunkte von der Landesärztekammer Baden - Württemberg vergeben.

Unter der freundlichen Unterstützung von: